

Regensburg, 26. März 2009

OSRAM und Everlight vereinbaren Austausch von Patenten

OSRAM weitet Lizenz für weiße und farbige LEDs mit Everlight aus

OSRAM hat die bestehende Lizenzvereinbarung mit Everlight Electronics Co. Ltd (Taiwan) über Produktion und Vertrieb weißer und farbiger LEDs auf Basis der Konversionstechnologie auf alle Anwendungen ausgedehnt. OSRAM hält die Patentrechte an dieser Technologie. Im Gegenzug gewährt Everlight OSRAM die Lizenz für die Nutzung von Gehäuse-Patenten des taiwanesischen Unternehmens. Diese Vereinbarung ebnet den Weg für eine noch engere Zusammenarbeit der beiden Unternehmen.

Die lizenzierte Konversionstechnologie wurde von OSRAM Opto Semiconductors entwickelt. Sie ermöglicht die Produktion von weißen und farbigen LEDs durch den Einsatz blau-emittierender Chips auf InGaN-Basis (Indium Gallium Nitrid) und passender Fluoreszenzstoffe. Der heute unterzeichnete Vertrag weitet die bereits im September 2003 geschlossene Lizenzvereinbarung zwischen den beiden Unternehmen deutlich aus. Sie gewährt Everlight nun auch das Recht, das geistige Eigentum von OSRAM für alle Anwendungen ohne Einschränkungen einzusetzen, also auch im Bereich der Automobil- und Allgemeinbeleuchtung. Gleichzeitig erhält OSRAM das volle Recht zur Nutzung von Everlight-Gehäusepatenten.

Dr. Rüdiger Müller, CEO von OSRAM Opto Semiconductors: "Wir haben über die vergangenen Jahre eine sehr starke Patentposition aufgebaut. Sie ist die Grundlage unseres Markterfolgs. Die heutige Vereinbarung ist ein perfektes Beispiel für faire und produktive Zusammenarbeit von Marktakteuren im Bereich des geistigen Eigentums." Gerd Pokorny, General Counsel der OSRAM GmbH ergänzt: "Wir sind jederzeit offen für Lizenzabkommen. Aber wir werden auch weiterhin unsere Patentrechte konsequent gegenüber Unternehmen geltend machen, die unerlaubt unser geistiges Eigentum nutzen. Zahlreiche Gerichtsurteile haben die Stärke unserer LED-Patente bestätigt." Erst kürzlich habe das höchste Berufungsgericht in Peking/VR China die Entscheidung eines anderen chinesischen Gerichts bestätigt, dass von dem taiwanesischen Hersteller Kingbright in der Volksrepublik China gefertigte LED, Patente von OSRAM verletzt. OSRAM hat mit zahlreichen Unternehmen gebührenpflichtige Lizenzverträge geschlossen, beispielsweise mit Rohm, Seoul Semiconductor, Lite-On, Harvatek, Vishay, Samsung Electro-Mechanics, AVAGO.

ÜBER OSRAM

OSRAM gehört zum Sektor Industry von Siemens und ist einer der beiden führenden Lichthersteller der Welt. Im Geschäftsjahr 2008 (zum 30. September 2008) wurde ein Umsatz von 4,6 Milliarden Euro erwirtschaftet, davon 88 Prozent im Ausland. OSRAM ist ein Hightech-Unternehmen der Lichtbranche: Über 60 Prozent des Umsatzes kommen heute von energieeffizienten Produkten. Das stark international orientierte Unternehmen beschäftigt weltweit über 43.500 Mitarbeiter, beliefert Kunden in rund 150 Ländern und produziert in 46 Fertigungsstätten in 17 Ländern.

ÜBER OSRAM OPTO SEMICONDUCTORS

OSRAM gehört zum Sektor Industry von Siemens und ist einer der beiden führenden Lichthersteller der Welt. Die Tochtergesellschaft OSRAM Opto Semiconductors GmbH, Regensburg, Deutschland, bietet ihren Kunden Lösungen in den Bereichen Beleuchtung, Sensorik und Visualisierung, die auf Halbleitertechnologie basieren. Die Fertigung von OSRAM Opto Semiconductors befindet sich in Regensburg (Deutschland) sowie Penang (Malaysia), der Firmensitz der Nordamerika-Zentrale in Santa Clara (USA) sowie das Asien Headquarter in Hongkong. OSRAM Opto Semiconductors verfügt zudem über eine weltweite Vertriebspräsenz. Im Geschäftsjahr 2008 (Ende September) haben die über 4.600 Mitarbeiter der OSRAM Opto Semiconductors GmbH rund 529 Millionen Euro Umsatz erwirtschaftet. Mehr Informationen unter www.osram-os.com.

PRESSEKONTAKT:

OSRAM

Lars Stühlen

Tel. 089 62 13 2597

Fax 089 62 13 3457

email: l.stuehlen@osram.de

PRESSEKONTAKT:

OSRAM Opto Semiconductors

Marion Reichl

Tel. 0941 850 1693

Fax 0941 850 444 1693

e-mail: marion.reichl@osram-os.com